



Besuch bei der Seilerei Kislig in Winterthur

Engineers Day 2026, 4.März 2026



Die Seilerei Kislig ist einer der ältesten Handwerksbetriebe in Winterthur und die älteste und einzigartigste Seilerei der Schweiz. Gegründet wurde die Seilerei «auf der Breite Winterthur» bereits 1878. Ausser kleineren Umbauten 1933 und 1959 wurden nur geringfügige Änderungen am Betrieb vorgenommen. Der unscheinbare Holzbau inmitten eines Wohnquartiers entpuppt sich bei näherer Betrachtung als imposantes 100 m langes Gebäude mit unvergesslicher Atmosphäre. In der Seilerei Kislig vereinen sich Geschichte und Moderne. Da die Seile nach alter Tradition hergestellt und konfektioniert werden, ist es möglich Kleinstmengen und Sonderanfertigungen herzustellen.



Martin Benz führte uns in seiner Werkstatt und brachte uns dabei sein Handwerk näher: gedrehte oder geflochtene Seile, Naturfaser- oder Kunstfaser-Seile... Für jede Anwendung gibt es ein geeignetes Produkt und die Qualitätsmerkmale sind auch dementsprechend sehr unterschiedlich. In der Produktion hat sich nicht viel verändert und so sind die zum Teil bis 100-jährigen Maschinen immer noch im Einsatz. Mit Begeisterung, Emotion aber auch humorvoll erzählt er uns seine Geschichte, wie er als Quereinsteiger die Seilerei übernahm und wo die Nischenprodukte, die hier produziert werden zu finden sind. Von der Luftfahrt bis

zum Zirkus... Er hat sogar ein Magier Trick mit Seil für uns auf Lager. Die Zeit vergeht viel zu schnell und zum Abschluss drehen wir unser eigenes Seil: gut 5 m lang und etwa 18 mm dick. Das Ziehen der 16 Stränge geht am längsten... und dann innerhalb einige Sekunden entsteht das Seil!

Anschliessend treffen wir uns im Boiler Room am Sulzer Kesselhaus in Winterthur für ein üppiges Aperitif. Die Pflege der Kollegialität darf bei solchen Anlässen nicht zu kurz kommen!



